

Singstunde im neuen Domizil

Im Januar 2016 war es soweit: Unser Chor durfte im neuen Bürgerhaus Arlinger in der Mahlbergstr. 21, erstellt von der Baugenossenschaft Arlinger, seine erste Singstunde abhalten. Zunächst waren viele Sängerrinnen und Sänger etwas skeptisch, ob das neue Domizil bezüglich des Platzangebotes unseren Erfordernissen gerecht werde. Die inzwischen durchgeführten Singstunden ließen aber unsere alten Proberäume im Bürgerhaus Arlinger der AWO, die wir ja nach über 8 Jahren mit etwas Wehmut verlassen mussten, schnell vergessen. Räumlichkeit, Bestuhlung und die Möglichkeit der Versorgung mit Getränken sind gut gelöst und auch für unsere Noten gibt es Aufbewahrungsschränke. „Versüßt“ wurde uns der Umzug durch die Anschaffung eines neuen Klaviers durch die Baugenossenschaft Arlinger, welches allen im Bürgerhaus probenden Gesangsvereinen zur Verfügung steht. Unsere Chorleiterin Miriam Kurrle freute sich besonders darüber, zumal sie den Vorstand der Baugenossenschaft Arlinger Herrn Carsten von Zepelin bei der Beschaffung mit ihrer Fachkompetenz beraten durfte und obendrein der MGV Arlinger noch sein altes Klavier durch ein E-Piano ersetzte, welches insbesondere im Vereinsgarten, aber auch bei anderen Auftritten zum Einsatz kommen soll.



*Altes Bürgerhaus der AWO
in der Feldbergstraße 36*



*Neues Bürgerhaus
Ecke Mahlberg- u. Hohlohstraße*



*Chorleiterin Miriam Kurrle vor dem neuen
Klavier, das der Chor liebevoll „Blanche“ nennt*